

Handgefertigte Unikate zum Verlieben

16. „Markt der Künste“ am Wochenende 24. und 25. Oktober, von 11 bis 18 Uhr, in Nürtinger Kreuzkirche

NÜRTINGEN (Ih). Unikate zum Verlieben – kunsthandwerklich betrachtet – gibt es wieder in Hülle und Fülle am Samstag, 24. und Sonntag, 25. Oktober, jeweils von 11 bis 18 Uhr in der atmosphärischen Kreuzkirche. Bereits zum 16. Mal organisiert Goldschmiedemeisterin Isabella Zwick aus Neckarhausen den „Markt der Künste“.

Dieser ist seit vielen Jahren ein Beitrag zu den Nürtinger Kunsttagen und ein Magnet für etliche Besucher, die sich für kunsthandwerklich Gefertigtes begeistern und nach handgearbeiteten Präsenten Ausschau halten. Denn Weihnachten ist nicht mehr fern. Für jeden „Markt der Künste“ werden die Aussteller individuell ausgesucht. Damit si-

chert Isabella Zwick eine hohe Qualität, die auf positive Resonanz stößt, was die hohe Zahl an Stammkunden bestätigt. Industriell gefertigte Massenware gibt es hier nicht. Jedes Jahr aufs Neue bietet der „Markt der Künste“ die ideale Mischung aus vertraut Bewährtem und überraschenden Neuheiten. Die Goldschmiedemeisterin möchte kunsthandwerklich Schaffenden eine Plattform bieten, damit sie ihr spezialisiertes Können einem breiten Publikum zeigen können. Besucher wiederum haben die Möglichkeit, nicht nur Besonderes und Inspirierendes zu entdecken, sondern den Werdegang und die Entstehungsgeschichte eines Unikates mitzuverfolgen. Zum Teil ar-

beiten die Kunsthandwerker auch vor Ort und Besucher können ihr kreatives Tun hautnah miterleben.

Zu sehen und zu erwerben sein werden beispielsweise Porzellanpuppen, Bekleidungsaccessoires wie Schals aus Filz und Seide, Glasarbeiten und Glaskugeln, Objekte aus Streuobstwiesenholz, Schreibgeräte aus Holz, Muskatmühlen, aber auch Kleinmöbel wie Hocker oder Tablett aus Holz, handgefertigte Stofftaschen sowie Gürtel und Taschen aus pflanzlich gegerbtem Leder. Handgearbeitete Kleidung für die kalte Jahreszeit, schwingende Capes und Accessoires aus Seide, Wolle und Baumwolle sowie Puschelschals betonen den individuellen Stil und las-

sen niemanden kalt. Acrylmalerei auf Leinwand setzt Wohnakzente. Wer möchte, kann ein Bild seines Lieblingsboliden oder natürlich ein anderes Lieblingsmotiv in Auftrag geben.

Direkt in der Kreuzkirche kann man einen Scherenschnitt von sich fertigen lassen. Die Engel aus der Engelwerkstatt sind ganzjährige Begleiter. Und natürlich wird Unikatschmuck zu erleben sein. Muscheln aus massivem Gold beispielsweise lassen Erinnerungen an einen schönen Urlaub nachklingen.

Wer die größte Auswahl des Marktes in Ruhe genießen möchte, dem rät Organisatorin Isabella Zwick, bereits am Samstagnachmittag vorbeizuschauen.